

Glänzendes Dokument einer Sanierung

Faszinierender Bildband zeigt Renovierung des Abt-Gaisser-Hauses. Ab heute im Handel

VON EBERHARD STADLER

VS-Villingen – Der Umbau des Abt-Gaisser-Hauses in Villingen wurde in einem einmaligen Dokument festgehalten: Seit heute gibt es im örtlichen Buchhandel einen 190-seitigen Bildband, der die Renovierung eines der historisch bedeutsamsten städtischen Gebäude in über 400 faszinierenden Hochglanzbildern festhält.

Herausgegeben wurde die Publikation von Architekt Andreas Flöß gemeinsam mit dem Villingener Spitalfonds, der Eigentümer des Hauses ist. Flöß war es, der die Idee hatte, den über einjährigen Umbau des im Kern mittelalterlichen Gebäudes in Wort und Bild zu dokumentieren. Schließlich, so findet er, brauche es eines Nachweises und einer Rechtfertigung für die Verwendung von mehreren hunderttausend Euro Zuschüssen, die das Projekt aus der öffentlichen Denkmalpflege empfangen hat. Dem Betrachter bietet sich daher mehr als nur ein Buch mit schönen Fotos. Der



Sie präsentieren den druckfrischen Bildband über die Renovierung des Abt-Gaisser-Hauses (von links): Architekt Andreas Flöß, Buchgestalterin Jessica Rühmann, Spitalfonds-Geschäftsführer Werner Echle und Fotograf Jochen Hahne. BILD: EBERHARD STADLER

chronologische Ablauf der Sanierung, die Gegenüberstellung von Vorher und Nachher und natürlich die Leistung der Handwerker und des Baumeisters machen das Buch zur eindrucksvollen Lektüre für alle, die an Denkmalerhaltung interessiert sind. Der Inhalt ist didaktisch aufgebaut, zeigt in schematischen Darstellungen die Veränderungen durch die Umbaumaßnahmen, liefert

bauhistorische Hintergründe und dokumentiert den Baufortschritt in jedem einzelnen Raum.

„Dieses Buch zeigt die Umwandlung einer Ruine in ein Schmuckstück eines Denkmals“, konstatiert Werner Echle, der Geschäftsführer des Spitalfonds. „Ich finde, es ist ein Dokument der Geschichte.“ Dass es ein solches wurde, war mit viel Arbeit verbunden. Die wur-

Buch im Handel

Das 190-seitige Buch „Das Abt-Gaisser-Haus“ ist ab heute in den örtlichen Buchhandlungen erhältlich. Der hochwertige Bildband mit 400 Fotos kostet nur 19,80 Euro. Verkauft wird er auch beim Spitalfonds, am Stand des Geschichts- und Heimatvereins auf dem Villingener Weihnachtsmarkt sowie an der Tourist-Info im Franziskaner Kulturzentrum. (est)

de zum einen vom Architekten geleistet, der als Fotograf, Autor und Mitgestalter wirkte. Jessica Rühmann von der Villingener Werbeagentur „Rhythmus Gestaltung“ sorgte für die edle professionelle Gestaltung des Buches und steuerte zahlreiche Fotos bei. Die meisten Bilder kamen indes von Fotograf Jochen Hahne, der das Sanierungsprojekt über ein Jahr lang mit der Kamera begleitete und dabei Kälte, Lärm und Staub trotzte. Gesponsert wird der Bildband, der in einer Auflage von 1700 Stück erscheint, von den beteiligten Handwerksbetrieben, die damit ein einmaliges Dokument ihrer Arbeit bekommen.

Südkurier, 30.11.2010